



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › **Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München: Prof. Dr. Markus M. Lerch wird neuer Ärztlicher Direktor**

Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München: Prof. Dr. Markus M. Lerch wird neuer Ärztlicher Direktor

7. Dezember 2020

Wissenschaftsminister Bernd Sibler gibt neue Personalie bekannt: „In Forschung, Patientenversorgung sowie in Verwaltung und Leitung höchst erfahrener Mediziner übernimmt international renommiertes, sehr gut aufgestelltes Universitätsklinikum“

MÜNCHEN. Das Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München bekommt einen neuen Ärztlichen Direktor und Vorstandsvorsitzenden: Prof. Dr. Markus M. Lerch löst zum 1. Januar 2021 den langjährigen Ärztlichen Direktor Prof. Dr. Karl-Walter Jauch ab, dessen Amtszeit mit dem Eintritt in den Ruhestand endet. Das gab Wissenschaftsminister Bernd Sibler heute anlässlich der Vertragsunterzeichnung mit Prof. Dr. Markus M. Lerch in München bekannt. Er betonte: „Das LMU Klinikum München steht weit über den Freistaat hinaus für wegweisende Zukunftsforschung und exzellente medizinische Versorgung. Der neue Ärztliche Direktor übernimmt ein international renommiertes, sehr gut aufgestelltes Universitätsklinikum. Ich freue mich sehr, dass wir mit Prof. Dr. Lerch einen in Forschung, Patientenversorgung sowie in Verwaltung und Leitung höchst erfahrenen Mediziner als Ärztlichen Direktor gewinnen konnten. Für seine Arbeit wünsche ich ihm alles Gute, gerade in diesen herausfordernden Zeiten!“

„Die Leitung des LMU Klinikums zu übernehmen, ist eine große und ehrenvolle Aufgabe, auf die ich mich wirklich freue“, betonte Prof. Dr. Lerch. Der bundesweite und internationale Ruf des Klinikums sei hervorragend: „Kein Universitätsklinikum in Deutschland wirbt mehr öffentliche Drittmittel für seine Forschung ein und hat gleichzeitig einen so guten Ruf in der Krankenversorgung. Das ist eine klinische und wissenschaftliche Exzellenz, die zu Recht an einer Exzellenzuniversität angesiedelt ist.“

Prof. Dr. Lerch leitete vor seinem Wechsel an das Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München seit 2003 die Klinik für Innere Medizin-A der Universitätsmedizin Greifswald und hatte dort den Lehrstuhl für Gastroenterologie, Stoffwechsel und Ernährungsmedizin inne. Von 2018 bis 2020 war er Prodekan für Forschung und Klinische Belange, seit 2018 ist er Mitglied des Senats der Universität Greifswald. Lerch ist Internist, Gastroenterologe, Endokrinologe und Intensivmediziner. Sein Forschungsgebiet sind Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse. Er war acht Jahre Fachkollegiat der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) in den Sektionen Tumorforschung und Entzündung und wurde von Bundespräsident Joachim Gauck 2015 in den Wissenschaftsrat des Bundes und der Länder berufen.

Markus Lerch wuchs im Rheinland auf und hat in Freiburg, Glasgow und Toronto sowie an der University of Massachusetts Medizin studiert. Er hat in Freiburg promoviert. Nach Weiterbildungsstationen am Freiburger Pathologischen Institut, der Inneren Medizin an der RWTH Aachen und Forschungsaufenthalten an der Harvard University und der Universität Mailand habilitierte er sich an der Universität Ulm. Von 1994 bis 1996 lebte er bereits in München und arbeitete am Max-Planck-Institut für Biochemie. Nach sechs Jahren als Professor und stellvertretender Klinikdirektor an der Universität Münster wechselte er nach Greifswald, von wo er jetzt nach München zurückkehrt.

Das Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München ist das zweitgrößte deutsche und das größte bayerische Universitätsklinikum. Es hat über 10.000 Mitarbeiter und mehr als 2.000 stationäre Betten in 48 Fachkliniken und Abteilungen.

Ein Foto steht Ihnen unter diesem Link zum Download zur Verfügung:

[Staatsminister für Wissenschaft und Kunst Bernd Sibler im Bild \(bayern.de\)](#)

Julia Graf, StMWK, stellv. Pressesprecherin, 089 2186 2621

Philipp Kreßner, LMU Klinikum München, Leitung Stabsstelle Kommunikation und Medien, 089 440 58070

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

